



# **MTV Markoldendorf**

**Jahreshauptversammlung 2022**

**am 15. Juli 2022**



# MTV Markoldendorf e. V. von 1920

- Vorstand -



MTV Markoldendorf Rainer Hase, Am Pfarrgarten 11 - 37586 Dassel

MTV-Clubhaus und Sportstätten  
Markoldendorf - Volgers Weg 4b  
Telefon / Fax: 05562-1219  
Fußball - Turnen - Gymnastik - Aerobic  
Tennis - Tischtennis - Prellball  
Leichtathletik - Sportabzeichen

## Einladung zur Jahreshauptversammlung

Rückantwort erbeten an: Rainer Hase  
Markoldendorf, den 17.06.2022

Hiermit lade ich gemäß § 14 der Satzung des MTV Markoldendorf vom 20.02.2016 zur Jahreshauptversammlung am Freitag, 15.07.2022 um 18.30 Uhr auf dem Karl-Heinz-Seeger Platz ein.

### Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung  
Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung der anwesenden stimmberechtigten Mitglieder  
Gedenken der Verstorbenen
2. Berichte des Vorstandes
  1. Vorsitzender
  - Jugendwart
  - Mitglieder- und Sozialwart
  - Kassenwarte
3. Aussprache über die Berichte
4. Berichte der Fachwarte
5. Aussprache über die Berichte
6. Berichte der Kassenprüfer
7. Beschlussfassung über die Entlastung des Vorstandes
- Pause
8. Vereinsehrungen Teil 1
9. Neuwahlen – erster Vorsitzender, Ehrenrat
10. Wahl der Fachwarte
11. Wahl der Kassenprüfer
12. Anträge (lt. § 14 der Satzung, 5 Tage vorher schriftlich beim 1. Vorsitzenden einzureichen)
13. Mitteilungen des Vorstandes, Verschiedenes
14. Vereinsehrungen Teil 2
15. gemeinsames Essen

Alle aktiven und passiven Mitglieder sind herzlich eingeladen. Stimmberechtigt sind alle Mitglieder ab Vollendung des 16. Lebensjahres.

Rainer Hase  
1. Vorsitzender



## Mitgliederbewegungen im Jahr 2021

Bestand am 1.1.2021	668 Mitglieder
Zugänge in 2021	35 Mitglieder
Abgänge in 2021	53 Mitglieder
	-----
Bestand am 31.12.2021	650 Mitglieder
	=====
Männliche Mitglieder	314 Mitglieder
Weibliche Mitglieder	336 Mitglieder

Markoldendorf, d. 31.12.2001

Für die Richtigkeit:

Karl-Ernst Schwerdtfeger

-Mitglieder-und Sozialwart-

## **Bericht der Tennisabteilung über die Saison 2021**

Auch das Jahr 2021 stand wieder ganz im Zeichen der Corona-Pandemie und stellte die Tennisabteilung vor neue Herausforderungen.

Im Gegensatz zu vielen anderen Sportarten durfte unter Berücksichtigung allgemeiner und spezieller Hygienemaßnahmen seit Anfang Mai wieder uneingeschränkt Tennis gespielt werden.

Hygienepläne, ein Platzbuchungssystem und Anwesenheitslisten mussten erstellt und ausgehängt werden, auch das Einchecken über die Luca-App wurde ermöglicht.

Im Jugendbereich nahmen drei Mannschaften den Punktspielbetrieb auf.

Das Juniorinnen B-Team mit Hannah Schwierz, Lea Lachstädter und Luise Wille startete in der Regionsklasse und belegte am Ende den vierten Platz.

Die Junioren B I mit Niklas Ahlswede (bester Spieler der Klasse), Jannes Geese und Jonas Schwierz mussten sich in der Regionsklasse nur im ersten Spiel äußerst knapp mit 1:2 beim TC BW Duderstadt geschlagen geben und wurden Vizemeister. Mit diesem tollen Ergebnis qualifizierten sich die Jungs für die Endrunde der besten acht Mannschaften Südniedersachsens im Bereich der Regionsklassen. Hier konnten sie erfreulicherweise auch noch einen Sieg erringen.

Die Junioren B II spielten auch in einer der Regionsklassen mit Hauke Geese, Benett Renger, Tom Leonhardt und Dustin Hettling und erreichten den fünften Platz nach einem tollen 3:0 Sieg im letzten Punktspiel gegen den Uslarer TC.

Im Erwachsenenbereich starteten im Juni vier Mannschaften in den Punktspielbetrieb.

Die Damen 40 spielten wieder in der Bezirksliga. Starke Gegner aus Göttingen, Hildesheim, Weddel und Braunschweig ermöglichten leider nur den fünften Tabellenplatz, womit nach mehreren Jahren der Zugehörigkeit zu dieser hohen Klasse leider der Abstieg verbunden ist. Es spielten: Severine Warnecke, Gerlinde Dörries, Antje Zacharias, Silvia Nagel, Kathrin Worm, Ute Muth, Michaela Ahlswede und Kerstin Sauter.

Das Herrenteam erspielte sich in der Regionsklasse mit Mannschaften aus Bad Salzdetfurth, Uslar, Mingerode und Sösetal-Förste den dritten Platz von fünf Mannschaften. Dabei kamen Manuel Thüne, Daniel Muth, Rene Gillmann, Jerome Papenberg, Maik Geese und Björn Becker zum Einsatz.

Die Herren 30 mussten sich in der Bezirksliga leider nur mit zwei Punktspielen begnügen, da sich zwei Mannschaften kurzfristig aus dem Punktspielbetrieb zurückgezogen hatten. Matthias Müller, Björn Becker, Jan Sprink und Florian Schaper erspielten sich den zweiten Platz.

Die Herren 50 belegten in der Regionsliga in einer starken Sechserstaffel mit Ellershausen, Hammenstedt, Geismar, Uslar und Schedetal einen guten vierten Platz. Zum Einsatz kamen

Andreas Lerch, Siegfried Peckmann, Manfred Bertelsmann, Christian Stahlmann, Steffen Jakob, Detlev Muth, Eckhard Kues, Wilhelm Ropeter und Michael Dörries.

Für die Sommersaison 2022 meldet die Tennisabteilung acht Mannschaften zum Punktspielbetrieb: drei Jugendteams, eine Damenmannschaft und vier Herrenteams. Ein Highlight wird dabei die Mannschaft der Herren 30 sein, die ein außerordentliches Aufstiegsrecht wahrnimmt und in der Verbandsklasse gegen hochklassige Gegner spielen wird.

Das Jugendtraining unter Trainer Alexander Mund durfte auch ab Mitte Mai unter Einhaltung der vorgeschriebenen Coronamaßnahmen stattfinden. Alle 16 Kinder und Jugendliche freuten sich, endlich wieder Sport treiben zu dürfen, und trainierten sehr eifrig bis weit in den Oktober hinein. Da die meisten Kids ihre Sommerferien zuhause verbrachten, führten Jugendwartin Michaela Ahlswede und Ute Muth auch in dieser Zeit Trainingsstunden durch.

Sehr erfreulich ist die Tatsache, dass sich eine neue, siebenköpfige Frauengruppe zusammengefunden hat, die ebenfalls wöchentlich eine Trainingsstunde mit Alexander Mund absolviert.

Im August fanden zwei Schnuppertennistage für Kinder im Rahmen des Dasseler Corona-Ferienprogramms statt. Die teilnehmenden Kinder wurden dabei von Michaela, Ute und Jugendlichen der Abteilung betreut.

Weiterhin stand im August ein Kuddel-Muddel-Turnier auf dem Programm. 13 Spieler\*innen trafen sich bei tollem Sommerwetter, um in ausgelosten Mixed-Paaren um Punkte zu spielen. Die sportlichen Ergebnisse waren weniger wichtig, stattdessen stand die Geselligkeit unter Einhaltung der üblichen Abstandsregeln im Vordergrund.

Nach einer coronabedingten Pause im Jahr 2020 richtete die Tennisabteilung unter der Leitung der Jugendwartin Michaela Ahlswede für ihre vielen Nachwuchsspieler\*innen im September wieder den sehr beliebten Familientennistag aus. Es wurden zwei Gruppen mit jeweils sechs Paaren aufgestellt. In mehreren Spielrunden traten Mütter oder Väter mit ihren Kids in Doppeln gegeneinander an. Alle Teilnehmer hatten so viel Spaß an der Veranstaltung, dass diese sich über den ganzen Tag hinzog, und erst in den Abendstunden mit einem gemeinsamen Grillen ihren Abschluss fand.

Die von Ende Juli bis Mitte September angesetzten Vereinsmeisterschaften endeten letztlich erst im Oktober mit dem Finale der Herren 50, das Steffen Jakob mit 6:2 und 7:5 gegen Siegfried Peckmann gewann.

Insgesamt fünf Konkurrenzen wurden in unterschiedlichen Wettkampfsystemen ausgespielt. Bei den Damen verteidigte Severine Warnecke ihren Titel gegen Gerlinde Dörries.

Vereinsmeister im Damen-Doppel wurden Severine Warnecke und Ute Muth.

Bei den Herren gewann Matthias Müller wiederholt den Titel. Im Herren-Doppel siegten Jan Sprink und Michael Dörries.

Trotz der erneuten Pandemieeinschränkungen im Jahr 2021 oder vielleicht auch gerade deswegen erfreute sich unser Tennissport wieder großer Beliebtheit.

Tennis ist im Vergleich mit anderen Sportarten ausgesprochen gut durch die Corona-Krise gekommen. Die Tatsache, dass dieses Rückschlagspiel kontaktlos und im Freien ausgeführt werden kann, ist dabei sicherlich ein großer Vorteil.

Unsere Mitgliederzahl ist entgegen dem allgemeinen Trend gestiegen, sie liegt zum 1.04.2022 bei 86, wobei fast 50% der Mitglieder Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene bis 35 sind.

Zum Ende meiner Ausführungen möchte ich wie immer meinen Vorstandskolleginnen und -kollegen, unserem Platzwart Georg Sandler und allen anderen für ihre Mitarbeit danken.

Ute Muth  
(Tennis-Fachwartin)

März 2022

## **Jahresbericht der Prellballabteilung 2021**

In der Saison 2020/2021 waren für die Landesjugendliga 1 männl. Jugend 11 – 14 und 1 weibliche Jugend 15 – 18 Jahre gemeldet.

Eine Frauen- und Herrenmannschaft sollten in der Niedersachsenliga antreten, eine Herrenmannschaft in der Bundesliga-Nord spielen.

Leider viel alles der Corona-Pandemie zum Opfer. Es wurde sämtlicher Spielbetrieb auf Landes- und Bundesebene abgesagt.

Auch die Landesmeisterschaften , Norddeutschen Meisterschaften und Deutschen Meisterschaften fanden nicht statt. Selbst ein Trainingsbetrieb konnte nicht durchgeführt werden.

Der Skatclub musste seine Pokalspielabende ausfallen lassen.

Ich danke allen, die trotz der schweren Zeiten zur Prellballabteilung stehen und treu geblieben sind.  
Bleibt gesund.

Mit sportlichen Grüßen

Erhard Wolter  
Fachwart

<b>Bericht</b>	<b>MTV Markoldendorf</b> <b>Fußballfachwart</b>	
----------------	--	---

Mit Matthias Idahl (I.Frauenmannschaft) und Alexander Kunz (I.Herren) konnten wir zur neuen Saison 2021 / 2022 erfahrene Trainer für den MTV gewinnen. Somit sind wir in der Fußballabteilung für den Frauen,- und Herrenfußball weiterhin sehr gut aufgestellt, was sich in den Ergebnissen und Tabellenstände der nachfolgenden Berichte der jeweiligen Trainer widerspiegelt.

An dieser Stelle auch nochmal ein Dankeschön an **alle Trainer\*innen und Betreuer** der I.+II.Frauenmannschaft, I.Herrenmannschaft und Altherrenmannschaft, denn ohne Eurer Engagement wäre ein Mannschaftssport in dieser Form nicht möglich. Lobenswert ist ebenfalls die Bereitschaft einiger Spielerinnen der Frauenmannschaft, mit viel Werbung und Schnuppertrainingseinheiten wieder eine Mädchenmannschaft für den Spielbetrieb 2022 / 2023 ins Leben zu rufen.

Geplant ist für dieses Jahr noch die Anbringung eines Flutlichtstrahlers am Mini-Soccer Spielfeld. Hierfür wurden entsprechende Genehmigungen über die Stadt Dassel eingeholt. Des Weiteren werden auch noch Wand,- und Deckenstrahler am Eingangsbereich des Clubheims installiert, um in gemütlicher Atmosphäre die Abendstunden zu genießen. Weiterhin ist die Installation von Flutlichtstrahlern auf dem B-Platz geplant, so dass dieser dann in Zukunft auch für den Trainingsbetrieb in der dunklen Jahreszeit genutzt werden kann

Wie jedes Jahr müssen wir wieder ein großes Lob an unseren Platzwart Heinrich-Wilhelm Rohmeier und seine Frau Rosi aussprechen, denn wie gewohnt präsentiert sich die gesamte Sportanlage in einem sehr guten Zustand!

Bleibt gesund und bis bald,  
Stefan Müller  
(Fußballfachwart)

<b>Bericht</b>	<b>MTV Markoldendorf II.Damenmannschaft</b>	
----------------	---	---

Im Spieljahr 2020/2021 fand leider aufgrund der Corona-Pandemie keine Rückrunde und auch keine Hallenturniere statt. Aus diesem Grund wurde auch nicht groß trainiert und es hieß für die Mädels sich allein fit halten.

In der Saison 2021/2022 spielt die 2. Frauenmannschaft erneut auf Kleinfeld in der Kreisklasse im Kreis Göttingen/Osterode. Trainiert/gecoacht wird die Mannschaft von Nora Voltmann und Kristin Berger. In der Vorbereitung hieß es erneut für alle sich zu beweisen, wer in welcher Mannschaft spielt. Die Trainingseinheiten finden in der Woche gemeinsam mit der ersten Mannschaft statt und an spielfreien Wochenenden trainierte man nach der Vorbereitung, um das Teamgefühl zu stärken, individuelle Fähigkeiten zu fördern und das Kleinfeld besser kennen zu lernen, auch allein. In der Vorbereitung absolvierten die Mädels drei Vorbereitungsspiele und waren so gut auf die Saison vorbereitet. Die zweite Mannschaft bestritt in der Hinrunde vier Pflichtspiele. In den Spielen konnten zwei Siege, ein Unentschieden und eine Niederlage erreicht werden, so dass mit einem vierten Tabellenplatz mit sieben Punkten und einem Torverhältnis von 11:11 in die Winterpause gegangen wurde. Seit Anfang Februar heißt es einmal die Woche Krafttraining über Zoom gemeinsam und Mitte Februar startet die Vorbereitung mit der 1.Frauenmannschaft gemeinsam auf dem Platz.

Nora Voltmann, Kristin Berger  
(Trainerinnen II. Frauenmannschaft)

### **Neue Mädchenmannschaft beim MTV**

Im Sommer 2021 bot der MTV unter Leitung von Kristin Berger, Nora Voltmann, Valerie Voltmann, Merle Oehlsen, Lara Rieseberg und Anna Stecker verschiedene Schnuppertrainingseinheiten für Mädchen an. Im Rahmen des Ferienpasses Einbeck und auch Dassel fanden drei sehr gut besuchte Trainingseinheiten in Markoldendorf auf dem Sportplatz statt. Eine weitere Einheit fand in Kooperation mit der Pestalozzi Grundschule in Einbeck auf dem Sportplatz statt. Aus diesen vier Einheiten entwickelte sich eine Gruppe von ca. 20 Mädchen im Alter von 9 bis 13 Jahren. Diese werden seit Herbst 2021 von Valerie Voltmann und Lara Rieseberg trainiert und auf die Saison 2022/2023 vorbereitet.

Wir hoffen die Mädels bleiben so zusammen und es kann zur neuen Saison wieder eine Mädchenmannschaft beim MTV gemeldet werden.

<b>Bericht</b>	<b>MTV Markoldendorf</b> <b>I.Damenmannschaft</b>	
----------------	--	---

Nachdem die Saison 20/21 nach 2 Pokalspielrunden und 5 Punktspielen durch die Corona-Lage abgebrochen wurde, durfte ich zur Saison 21/22 die Mannschaft, die beide Pokalrunden gewonnen hatte und mit 22:3 Toren und 15 Punkten auf Platz 1 der Liga stand, von Phillip Lohse und Gerome Papenberg übernehmen.

Leider verließen zur Saison 21/22 mit Nora Voltmann die beste Torschützin und Lea Oehlsen eine Leistungsträgerin die Mannschaft. Des Weiteren standen Kristin Berger und Nadine Neumann aus familiären Gründen fürs erste nicht mehr zur Verfügung.

Zum Trainingsauftakt hat man die fußballabstinente Zeit (durch Corona) sehr gemerkt! Alle waren heiß darauf wieder gegen den Ball zu treten, hatten richtig Bock und die Trainingsbeteiligung war sehr gut.

Es gelang dem Team die Neuzugänge Veronika Naumann, Melissa Papenberg, Jenna Plinke, Pia Gorzel und Lisa Idahl gut zu integrieren. Später in der Saison stieß mit Katharina Menne eine weitere Spielerin zum Kader.

Ein erstes Trainingsspiel auf dem B-Platz zeigte schon die hohe Qualität des Teams.

Mit einem ersten Testspiel, einer einkalkulierten Niederlage gegen MF Göttingen starteten wir. Diese viel zu hoch aus, war aber für mich sehr hilfreich. Mit den folgenden Vorbereitungsspielen wurde die Leistung der Mannschaft kontinuierlich besser.

Wir haben gesehen, dass das Team Rückstände aufholen (Denkershausen), dominant auftreten (Boffzen), geduldig spielen (Sparta) und kämpferisch überzeugen kann. Das Ganze auch mit wechselndem Personal.

Der Start in die Saison mit dem Pokalspiel gegen Neiletal ist uns sehr gut gelungen.

Die Ergebnisse in den Punktspielen sprechen für sich.

Breitenberg, SVG Göttingen, Gladebeck, Nesselröden und Oberode wurden überzeugend bezwungen. Im Vergleich zur Vorsaison hatten wir 15 Punkte und 23:3 Tore.

In Groß Schneen hatten wir dann zum ersten Mal auch ein wenig Glück. Wir spielten schlecht, konnten aber trotzdem das Spiel für uns entscheiden.

Es folgte eine fast 14tägige Trainingspause mit dem Spielausfall gegen MF Göttingen. Eine Erkältungswelle setzte die Mädels in dieser Phase außer Gefecht.

Ohne Rhythmus und Training mussten wir dann in Göttingen gegen Rot-Weiß (unseren ärgsten Konkurrenten) antreten.

Wir kassierten unsere bis jetzt einzige Niederlage. Völlig zurecht, denn Rot-Weiß war an diesem Tag einen Tug besser. Ich bin mir aber sicher, das wir das Rückspiel mit kompletter Truppe und entsprechendem Training (Rhythmus) gewinnen können.

Im Anschluss hatten wir im Schnitzelparadies bei einem gemeinsamen Essen mit den Angehörigen (Fans der Mannschaft) ein paar schöne Stunden.

<b>Bericht</b>	<b>MTV Markoldendorf</b> <b>I.Damenmannschaft</b>	
----------------	--	---

Bemerkenswert ist wie die Mannschaft sich nach der ersten Niederlage zurückgemeldet hat. Mit dem Sieg gegen Moringen, die in 90 Minuten keine echte Torgelegenheit hatten, sollte das Selbstvertrauen wieder da sein (Moringen schlug als einzige Mannschaft Rot-Weiß Göttingen). Im folgenden Pokalspiel gegen die Landesligavertretung von SVG Göttingen wurde mit Leidenschaft gekämpft und sehr ordentlich Fußball gespielt und am Ende nicht unverdient 2:1 gewonnen.

Im letzten Spiel der Hinrunde konnten wir dann MF Göttingen mit 5:0 besiegen und uns die Herbstmeisterschaft sichern.

Mit 35:6 Toren stehen wir sowohl in der Offensive als auch in der Defensive sehr gut da.

Mahnend muss ich aber feststellen, dass wir im spielerischen Bereich zum Ende der Hinrunde etwas nachgelassen haben. Dieses ist sicher der schwächeren Trainingsbeteiligung geschuldet, aber auch den eher schlechten Trainingsbedingungen (Platzverhältnisse) zuzuschreiben. Deshalb mein Apell an alle Verantwortlichen alles zu tun, dass sich die Bedingungen möglichst schnell verbessern.

Aktuell befinden wir uns in der Winterpause, da ein Hallentraining durch die stark ansteigenden Coronazahlen nicht möglich ist.

Je nach Corona-Situation starten wir mit der Vorbereitung für die Rückrunde.

Abschließend eine persönliche Anmerkung:

Es macht mir sehr viel Spaß mit den Mädels zu arbeiten und ich werde alles dafür tun, um den Meistertitel für den MTV möglich zu machen.

Mit sportlichem Gruß

Matthias Idahl  
(Trainer Frauen)

<b>Bericht</b>	<b>MTV Markoldendorf</b> <b>I.Herrenmannschaft</b>	
----------------	---	---

Liga: Kreisklasse Northeim/Einbeck

Platzierung: 2.

Kader: 25 Spieler (Durchschnittsalter: 22,4 Jahre )

Trainer: Alexander Kunz

Betreuer: Patrick Reingardt-Schaper und Philipp Lohse

Am Anfang der Saison haben wir uns das Ziel gesetzt oben mitzuspielen. Dazu kann man sagen das wir aktuell das Saisonziel übertroffen haben da wir um die Meisterschaft spielen. Leider haben wir im wichtigen Spitzenspiel gegen die SG Ilmetal/Dassensen eine bittere Niederlage einstecken müssen.

Mit einem komplett umstrukturierten jungen Kader sind wir in die Saison gestartet und haben uns von Woche zu Woche besser eingespielt und weiterentwickelt. Die Trainingsbeteiligung ist sehr wechselhaft, da wir sieben A-Jugendliche im Kader haben die doppelt belastet sind. Zudem kommt noch bei einigen die Schichtarbeit hinzu. Im März haben wir ein Trainingslager im Duisburger Sportpark absolviert.

In den letzten Wochen hatten wir leider auch einige Coronafälle zu bewältigen. Wir haben in der WhatsApp-Gruppe intensiv kommuniziert und so die Ansteckungsketten unterbrochen. Zum Glück gab es niemanden der einen schweren Verlauf hatte.

Bleibt sportlich und gesund

Alexander Kunz  
(Trainer)

<p style="text-align: center;"><b>Bericht</b></p>	<p style="text-align: center;"><b>SG Markoldendorf/Amelsen</b> <b>Altherrenmannschaft</b></p>	
---	---	---

Nachdem die letzten Beiden Spielzeiten Coronabedingt abgebrochen wurden, startete man in die Saison 21/22 mit einer neuen Staffeleinteilung. Die Alt-Herren Kreisliga wurde in 2 Staffeln aufgeteilt, so das man jetzt mit je 6 Mannschaften in die Saison 21/22 startete.

Die SG Markoldendorf/Amelsen spielt in Staffel 1 und belegt zurzeit nach 6 ausgetragenen Spielen mit 11 Punkten und 10:10 Toren den 2.Tabellenplatz.

Im Pokal um den Bergbräu-Cup, wo man die letzten Jahre immer frühzeitig ausgeschieden ist, spielt man nach Siegen gegen Sülbeck/Immensen/Edemissen und die SG Altes Amt im Viertelfinale gegen den SV Harriehausen um den Einzug ins Halbfinale.

Mit sportlichem Gruß

Michael Castaldo  
(Trainer)



┌ MTV Markoldendorf 37586 Dassel

MTV-Clubhaus und Sportstätten  
Markoldendorf - Volgers Weg 4b  
Telefon / Fax: 05562-1219  
Fußball - Turnen - Gymnastik - Aerobic  
Tennis - Tischtennis - Prellball  
Leichtathletik - Sportabzeichen

Datum: 10.07.22

## Für die Jahreshauptversammlung 2022

### **Bericht des Vereins-Schiedsrichterwartes**

Leider muss ich wieder von einem **ungenügenden Verein – Schiedsrichterbestand** berichten.

Der MTV hat mit zwei Herren- und zwei Frauen- Mannschaften am Spielbetrieb des Kreises, bzw. die Frauen des Bezirkes, teilgenommen.

Zum Schiri-Sollbestand kommen auch zwei A-Jgd. Mannschaften der JSG Markoldendorf/Elfas hinzu.

Somit müssen wir **sechs** Schiedsrichter/innen stellen.

Da uns mit Peter Teichmann und Heinrich-Wilhelm Rohmeier nur **zwei** anerkannt wurden, bedeutet dies ein **Fehlen** von vier Schiedsrichtern.

Aufgrund dieses Bestandes muss der Verein in diesem Spieljahr, **wieder mal** eine saftige Geldstrafe an den NFV Kreis Northeim/Einbeck, leisten.

Wie in jedem Jahr bittet der NFV Kreis einen Anfänger-Lehrgang für Schiedsrichter an. Dieses Mal wahrscheinlich in einer anderen, Corona bedingten Form. Es wäre schön, wenn sich auch eine weibliche Fußballerin dazu melden würde. Interessierte können jederzeit mit mir Kontakt treten.

Denn, nur durch die Gewinnung von neuen Schiedsrichtern/innen können wir den Bestand an Schiedsrichtern erweitern.

Heinrich-Wilhelm Rohmeier  
Vereins-Schiedsrichterwart

## **Tanzabteilung des MTV Markoldendorf**

### **Bericht für das Jahr 2021 mit Ausblick für 2022**

Corona-Pandemie im Frühjahr 2021 und Ausübung unseres Sports waren leider nicht vereinbar. Durch Kontaktverbote des Gesundheitsamtes konnten im Jahr 2021 nur 16 der geplanten 40 Tanzabende stattfinden. Das war sehr ärgerlich für die 16 Mitglieder der Tanzabteilung, die mit viel Spaß diesen Sport im MTV betreiben.

Tanzen als sportliche Variante und Freizeitspaß ohne den bei Tanzvereinen üblichen Trend zum Tanzsportabzeichen und Turniertanz war das besondere Anliegen. Damit sollte das Angebot des MTV gerade auch für Ältere erweitert werden. Unser Tanzangebot ist nur für Paare geeignet und trainiert den ganzen Körper und den Geist. Es ist normal, dass nicht alle Mitglieder zu allen Übungsabenden kommen können, weil Einzelne Erkrankungen haben. Dadurch wiederholen wir häufig gelernte Tanzfiguren in allen Tänzen, damit jeder die Chance hat, sie zu erlernen.

Der Termin für die Übungsabende wurde auf mittwochs ab 20.00 Uhr in der Turnhalle in Markoldendorf festgelegt. Getanzt wird dann jeweils 90 Minuten. Die Mitgliederzahl ist seit Jahren stabil. Aktuell gibt es 2 neue zusätzliche Paare, die ohne Vereinsmitgliedschaft mit Tanzkarten in diesem Jahr bei uns unregelmäßig trainieren.

Seit April 2019 trainiert uns Andreas Grosse. Er verfügt mit seiner Partnerin über eine langjährige Erfahrung als Turniertänzer. Er leitet auch noch Tanzkreise in Bad Gandersheim und in Uslar.

Der Einstieg in die Tanzgruppe ist auch für andere Interessierte jederzeit möglich. Anfänger sowie auch fortgeschrittene Paare tanzen gemeinsam, lernen erst einmal die Grundschritte aller gängigen Standard- oder Lateintänze und immer wieder neue Schrittkombinationen hinzu. Wer Interesse hat, kann mit seinem Partner jederzeit bei uns kostenlos und unverbindlich schnuppern. Dadurch könnte sich die Mitgliederzahl weiter erhöhen.

Auch der Spaß und Gespräche kommen nicht zu kurz, ein Geburtstagssekt in den Übungsstunden oder die kleine Jahresabschlussfeier mit Grillen sind fester Bestandteil im Übungsjahr. Wir besuchen auch zusammen Tanzveranstaltungen in der näheren Umgebung.

Wer zu einer Familienfeier oder einem Abschlussball seiner Kinder muss, fühlt sich oft beim Tanzen unsicher. Gegen ein geringes Entgelt wiederholen und üben wir gern mit Ihnen, um die Sicherheit zu erhöhen.

Wir hoffen, dass es uns gelingt die Tanzabteilung weiter aufrechtzuerhalten.

**Uwe Jahns (Fachwart)**  
Markoldendorf, 07.06.22

## **Jahresbericht der Walking Abteilung**

Im September 2021 hat Kirsten Geese die Leitung der Walking Gruppe übernommen und seitdem wird wieder regelmäßig gewalkt. Wir treffen uns immer Mittwochvormittag um 8.30 Uhr an unterschiedlichen Stellen in und um Markoldendorf um gemeinsam aktiv zu sein. Damit wir nicht jedes Mal die gleichen Strecken gehen, haben wir uns auch schon in Dassel, Hunnesrück und Hoppensen getroffen um unsere Walkingrunden zu drehen. Die Strecken werden stets an die Leistungsfähigkeit angepasst, so dass die schnelleren und ausdauernderen Walker genau so viel von ihrer Sporteinheit haben, wie die langsameren und evtl. leicht eingeschränkten Aktiven. Mit viel Spaß und stets guten Unterhaltungen walken wir mit und ohne Stöcke bei jedem Wetter.

Im März haben wir eine kleine Wanderung in Hunnesrück mit anschließender Einkehr im Restaurant „Zum Kühlen Grund“ gemacht. Dies hat allen Teilnehmern viel Spaß bereitet und soll spätestens im Herbst mit einer erneuten Wanderung wiederholt werden.

Neu – und Wiedereinsteiger sind jederzeit willkommen!



***MTV Markoldendorf e.V.***

## **Jahresbericht Frauengymnastik 2021**

Die Frauengymnastikgruppe besteht aus 31 aktiven und passiven Turnschwestern.

Im Jahr 2021 fanden wegen der Verordnungen zur Covid-19 Pandemie nur wenige Übungsabende statt.

Von Januar bis Juni fanden wegen der Corona-Verordnungen keine Übungsstunden statt. Unsere Gymnastik-Stunden begannen wir im Juli draußen auf dem Sportplatz oder auf dem Mini-Spielfeld.

Nach nur 17 Übungsabenden mussten wir bis zum Jahresende wieder pausieren.

Nach einer kleinen Wanderung im August hatten wir einen gemütlichen Abschluss bei einer Turnschwester im Garten.

Im September trafen wir uns statt einer Übungsstunde bei Katrin Scheele im Garten zum „Eis essen“.

Auch auf unsere Weihnachtsfeier mussten wir leider auch 2021 wieder verzichten.

Wir freuen uns auf das Jahr 2022 und ein Ende der Corona-Einschränkungen, damit wir wieder viele gemeinsame Übungsstunden haben können.

Helga Kreikenbaum

# **Jahresbericht der Kinder- und Jugendturnabteilung**

## **für das Jahr 2021**

Über irgendwelche Trainingsinhalte der Kinder- und Jugendturnabteilung im Coronajahr 2021 lohnt es sich nicht wirklich zu schreiben. Zu kurz war die Zeit, in der man von tatsächlichem Training, geschweige denn von einer Weiterentwicklung der Kinder und Jugendlichen sprechen konnte. Sämtliche Wettkämpfe fielen im Jahr 2021 aus. Die Informationen über die einzelnen Gruppen, Trainingsinhalte, Trainerinnen und Altersstrukturen bitte ich den vorangegangenen Jahresberichten zu entnehmen.

Als für die allgemeinen Kinder-Turngruppen und Eltern-Kind-Turngruppen Mitte Juni 2021 die Übungsstunden wieder begannen waren die Kinder so entwöhnt und weit weg vom Turnen, dass sie die Turngeräte fast ehfürchtig betrachteten und mehrere Trainingswochen brauchten um wieder unbeschwert und frei üben zu können. Ganz zu schweigen davon, dass auch die körperliche Fitness, Kraft und Dehnung einfach nicht mehr da waren. Dadurch hatte auch das Selbstvertrauen stark gelitten. Selbst jetzt sind noch Defizite vorhanden, die auch zukünftig nicht mehr aufgeholt werden können. Man kann tatsächlich von zwei verlorenen Entwicklungsjahren der Kinder sprechen. Nachwuchs konnte in den 2 Jahren Corona gar nicht aufgebaut werden. Ganz deutlich sieht man das bei den Meldezahlen für die Rundenwettkämpfe des aktuellen Jahres 2022. Unsere Meldung ist von jährlich 10-12 Mannschaften auf nur 4 Mannschaften geschrumpft.

Ein klein wenig besser erging es den Leistungsturnerinnen. Aufgrund der Möglichkeit von Individualtraining, also ganz kleinen Trainingsgruppen (z. B. 2 Kinder, ein Trainer) konnte ein eingeschränktes Training ab Ende Januar 2021 wieder aufgenommen werden. Zudem wurden seitens der Trainerin Sandra Neumann auch Online Trainingseinheiten angeboten, von Tabata, bis Krafttraining und Stretching versuchte Sandra die Mädels bei der Stange zu halten. Doch auch das konnte nicht so effektiv und motivierend sein wie das seltene Training an den Geräten. Einige der Leistungsturnerinnen entschlossen sich leider nach der Corona-Zwangspause Ende 2020 im Jahr 2021 erst gar nicht wieder einzusteigen, sondern sie verließen die Gruppe.

Aber auch positive sehr schöne Nachrichten gab es aus dem Team der Leistungsturnerinnen zu vermelden. Gleich zwei Trainerinnen freuten sich über Baby-Nachwuchs, Antje Schmidt wurde im Mai Mama von Tochter Lotte und im November wurde Fritz geboren der Sohn von Sandra Neumann. Die Kinder- und Jugendturnabteilung gratuliert ganz herzlich.

Als der Vorstand des Vereines am 30. November bekannt gab, dass der Sportbetrieb von heute auf Morgen aufgrund neuer Corona-Beschränkungen für alle Vereinsgruppen ohne Ausnahmen sofort einzustellen ist, war die Enttäuschung bei

Kindern, Eltern und Trainerinnen riesig. Obwohl die strengen 2G+Regeln für Kinder gar nicht zum Tragen kamen, wurde die Übungsleiterinnen und Verantwortlichen der Kinderturngruppen überhaupt nicht in die Entscheidungsfindung des Vorstandes mit einbezogen. Hier hätte man zum Wohle der Kinder sicher eine Lösung finden können um die Übungsstunden zumindest noch eine Zeitlang aufrecht zu erhalten. Selbst die schon geplanten Weihnachtsfeiern fielen damit komplett aus. Andere Vereine im Turnkreis zeigten sich da viel flexibler und fanden Lösungen im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben soweit diese gewünscht waren. Für die Zukunft ist es wünschenswert neben den Vorstandsmitgliedern bei wichtigen Entscheidungen auch die Meinung der Übungsleiter im Verein mit zu erfragen und ggf. zu berücksichtigen, denn die sitzen an der Basis und nah an den Sportlern. Fehlentscheidungen und Unmut könnten dann vermieden werden.

Ein weiteres Beispiel in diesem Zusammenhang ist die Terminverlegung unseres Sportfestes in den Anfang der Sommerferien. Auch hier wäre es für die neue Terminfindung angebracht gewesen mal vorher Rücksprache zu halten, ob das sinnvoll ist. Die vielen Kinder und Familien im Verein hat man bei der Terminverschiebung schlichtweg vergessen.

Als nun noch der Fußball-Stadtpokal auf diesen Ausweichtermin fiel, ein „No go“ für alle Fußballer, wurde in der Summe aller Nachteile das Sportfest abgesagt. Wenn man rundherum die vielen kleinen und großen Feste anderer Vereine anschaut finde ich das sehr schade. Das hätte vielleicht nicht sein müssen, wenn der ursprüngliche Termin beibehalten worden wäre.

Zum Schluss geht mein großer Dank an all die geduldigen Eltern, die mit ihren Kindern dem Verein trotz der langen Corona-Pausen die Treue gehalten haben. Ebenso möchte ich ganz besonders allen Trainern, Übungsleitern, Helfern und Kampfrichtern für ihr Engagement im Jahr 2021 danken. Ich bin wahnsinnig froh, dass ihr alle nach der langen Coronapause wieder eingestiegen seid und mit viel Engagement und Freude für die großen und kleinen Kinder im Verein da seid. Bitte haltet der Kinder- und Jugendturnabteilung auch weiterhin die Treue, ihr seid sehr wichtig und nicht zu ersetzen! Ohne Euch Übungsleiter und Trainer, die sich so vielfältig wöchentlich in vielen Übungsstunden in den Sportgruppen engagieren, gäbe es keine Sportangebote und damit auch keine Vereinsmitglieder im MTV Markoldendorf.

In diesem Sinne wünsche ich uns allen ein möglichst unbeschwertes erfolgreiches und vor allen Dingen gesundes Turnjahr 2022!!

***Birgit Sommerhage***

## **Jahresbericht 2021 der Fitness-Gruppe „Fit for Fun“**

Die „Fit For Fun“ Gruppe durfte wie alle anderen Indoor-Sportarten wegen der Corona-Einschränkungen erst Anfang Juni 2021 wieder mit Ihrem Sportbetrieb beginnen. Das heißt, das Training war 7 Monate (seit Anfang November) komplett ausgesetzt. Entsprechend waren der Trainingsstand und die Fitness der ca. 15 Frauen sehr mäßig und auf dem Tiefstand.

Die Trainerinnen Sabine Müller und Birgit Sommerhage passten die Übungseinheiten entsprechend an, um mit den entsprechenden Übungen den Muskelaufbau, die Dehnung und das Herz-Kreislauf-System der Teilnehmerinnen langsam wieder aufzubauen. Viele Übungseinheiten wurden soweit das Wetter es zuließ ins Freie verlegt, damit die immer noch geltenden Hygieneregeln umgangen werden konnten. Die Übungsstunden fanden wie immer dienstags von 19.30-20.45 Uhr statt.

Leider mussten die Übungsstunden mit Vorstandsbeschluss vom 30. November 2021 wegen erneuter Corona-Beschränkungen von heute auf morgen wieder komplett ausgesetzt werden.

Trotzdem die Möglichkeit zur Weiterführung des Trainings unter 2G+ Regeln nach dem Gesetz erlaubt gewesen wäre, wurde dies den Sportlerinnen des MTV Markoldendorf nicht gewährt. Die Teilnehmerinnen waren darüber sehr enttäuscht, da alle bereits voll geimpft waren, wäre der zusätzliche Test vor jeder Übungsstunde überhaupt kein Problem gewesen. Hier hätten sich die Mitglieder und auch die Übungsleiterinnen der Fitness-Gruppe gewünscht in den Entscheidungsprozess des Vorstandes einbezogen zu werden.

Ein gemeinsamer Jahresabschluss war aufgrund der Kurzfristigkeit des Vorstandsbeschlusses ebenfalls nicht mehr möglich.

***Sabine Müller und Birgit Sommerhage***

## Jahresbericht 2021

### Tanzgruppen

#### „StarLight Kids“ und „StarLights“



Nach den Corona-Einschränkungen ab Oktober 2020 starteten die beiden StarLight-Gruppen Anfang Juni 2021 nach über einem halben Jahr Pause wieder mit den regelmäßigen Übungsstunden. Es wurde immer noch in zwei Gruppen getanzt. Die jüngeren „StarLight Kids“ (8-11 Jahre) tanzten donnerstags von 15.15-16.15 Uhr und die älteren „StarLights“ (12-15 Jahre) tanzten von 16.20-17.20 Uhr, immer in der Turnhalle der Grundschule Markoldendorf.

Als Trainerinnen fungierten Birgit Sommerhage und Marie Vespermann. Marie unterstützte nun wieder regelmäßig mit viel Engagement das Training soweit ihr Studium dies ermöglichte.

In den Übungsstunden wurden immer neue Choreografien nach aktueller Musik mit viel Freude und Spaß eingeübt. Im Vorfeld wurde ein fröhliches Spiel zur Aufwärmung angeboten. Alle StarLights waren sehr motiviert und lernten erstaunlich schnell die komplizierten Schrittfolgen der Tänze.

Die beiden Gruppen freuten sich schon sehr auf das im November 2021 geplante Dance-Festival in Einbeck und bereiteten sich intensiv auf die Auftritte vor. Leider wurde die Veranstaltung dann kurzfristig wegen zu weniger Meldungen abgesagt. Erst im Frühjahr 2022 ist eine Neuauflage geplant.

Ende Oktober gab der Vorstand dann aufgrund erneuter Corona-Beschränkungen die Einstellung des gesamten MTV Sportbetriebs bekannt. Obwohl Kinder von der 2G+Regel ausgenommen waren, da sie über die Schule täglich getestet wurden und auch die Trainer sehr gern eine regelmäßige Testung wahrgenommen hätten, wurde keinerlei Ausnahme geduldet.

Von heute auf Morgen wurde sämtliches Training untersagt. Die geplante Weihnachtsfeier fiel ins Wasser. Die Enttäuschung bei Eltern, Kindern und Trainern war sehr groß und stieß auf Unverständnis. Ein Gespräch und die Suche nach einer einvernehmlichen Lösung aller Beteiligten wäre sehr wünschenswert gewesen. Andere Vereine im Turnkreis zeigten sich da flexibler und fanden Lösungen im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben soweit diese gewünscht waren.

***Birgit Sommerhage und Marie Vespermann***

## **Jahresbericht 2021 Zumba® Fitness**

Die beliebte Zumba-Fitness pausierte bereits seit Ende des Sommers 2019. Sophia Dörger, unsere lizenzierte Zumba-Trainerin befand sich in der Babypause. Zur großen Freude aller Teilnehmerinnen startete Sophia im September 2021 wieder mit den schweißtreibenden Übungsstunden.

Die Übungsstunden fanden immer donnerstags von 17.00-18.00 Uhr im Sportraum des Gemeinschaftshauses in Markoldendorf statt. Die 10-16 Zumba-Tänzerinnen freuten sich über abwechslungsreiche Choreografien und temporeiche Tanzschritte. Kondition und Koordination wurde wieder langsam verbessert. Die Teilnehmerinnen waren im Alter von 20 bis über 70 Jahren und alle hatten gleichermaßen Freude am Gute-Laune-Bewegungs-Programm. Doch die Freude währte nicht lang.

Mit Vorstandsbeschluss vom 30. November 2021 wurde nach nur 3 Monaten Training der gesamte Sportbetrieb des MTV wegen erneuter Corona-Einschränkungen von heute auf morgen eingestellt.

Trotzdem die Möglichkeit zur Weiterführung des Trainings unter 2G+ Regeln nach dem Gesetz erlaubt gewesen wäre, wurde dies den Mitgliedern des MTV Markoldendorf nicht gewährt. Ausnahmen wurden nicht gestattet.

Die Teilnehmerinnen waren darüber sehr enttäuscht, da alle bereits voll geimpft waren, wäre der zusätzliche Test vor jeder Übungsstunde überhaupt kein Problem gewesen. Die Frauen hatten sich schon Gedanken gemacht, wie sie die Testungen organisieren konnten. Eine Einbeziehung und Rücksprache mit den Sportlerinnen und der Übungsleiterin wäre im Vorfeld sehr wünschenswert gewesen.

***Sophia Dörger***

## Jahresbericht der Männergymnastikgruppe für 2021

Auch im 2. Coronajahr konnten wir keinen durchgehenden Turnbetrieb durchführen. Nach einem späten Start im Jahr 2021 war im Dezember schon wieder Schluss.

In normalen Jahren treffen wir uns am Freitag, in der Zeit von 19:00 bis 20:30 Uhr, um in der Turnhalle zu turnen. In der ersten Stunde werden gymnastische Übungen für den ganzen Körper durchgeführt, in der letzten halben Stunde spielen Interessierte Korbball. Auch in diesem Jahr hat uns Kathrin Worm als Gymnastiklehrerin einmal monatlich bewegt. In den anderen Übungseinheiten macht Carsten Fürch, ein ausgebildeter Fitnesstrainer, mit uns schonendes aber effizientes Ganzkörpertraining. Die Übungsstunde erhält durch die beiden Trainer eine besondere Professionalität.

Leider kam im 1. Coronajahr die Geselligkeit zu kurz. Doch 2021 konnten wir wenigstens eine Fahrradtour machen.

Für das Jahr 2022 wünschen wir uns, dass Corona alle verschont oder gar nicht erreicht und neue Mitglieder, gern auch jünger. Wir bewegen uns Körperschonend aber intensiv. Alles kann, nichts muss mitgemacht werden, das ist unser Motto. Vor allem aber: **BITTE GESUND BLEIBEN!**

Markoldendorf, den 26.06.2022

*Klaus Hühold*

## **Bericht Sportabzeichen zur Jahreshauptversammlung des MTV Markoldendorf 2022**

Auch 2021 war die Pandemie nicht vorbei, also weiterhin Abstand halten, Hygienevorschriften beachten.

Mit 97 Sportabzeichen hat der MTV Markoldendorf wieder den 1. Platz im Berich Einbeck/Dassel erreicht. Im Landkreis Northeim konnte der 2. Platz belegt werden.

Der Ulrich-Böker- sowie der Ilme-Pokal wurden auch in 2021 nicht ausgetragen. Auch die beliebten

Verleihungsfeiern, intern bei uns im Clubhaus und im Rheinischen Hof in Einbeck, fanden wegen der Pandimie nicht statt.

Hoffentlich wird es 2022 besser, und wir können viele Sportabzeichen-Teilnehmer begrüßen.

Kirsten Geese konnten wir als Sportabzeichenprüferin gewinnen.

Bedanken möchte ich mich bei dem Sportabzeichenteam und dem Vorstand des MTV für die immer gute Zusammenarbeit.

**Mit sportlichem Gruß**

**Marie-Luise Schwerdtfeger**

## Bericht der Tischtennis-Abteilung zur Hauptversammlung des MTV Markoldendorf 2022

Das vergangene Tischtennisjahr war geprägt vom Nicht-Statffinden von Aktivitäten um und mit dem kleinen weißen Ball. Trotz eines ausgereiften Hygienekonzepts für den Sportraum im Gemeinschaftshaus, welches erfolgreich jegliche Corona-Infektion verhinderte, musste der Sport- und Freizeitbetrieb weitestgehend ruhen.

Anstelle die Impfbereitschaft dadurch zu fördern, dass Geimpfte umfangreiche individuelle Freiheiten behalten und nur Ungeimpfte vom Gesellschaftlichen Leben ausgeschlossen werden, wurden zwischenzeitlich wieder alle über einen Kamm geschoren und mit einem Lockdown bestraft. Somit wurde die Saison 2021/22 nach den Begegnungen der Hinserie beendet.

Die letzte Wahl wurde im Rahmen der Abteilungsversammlung vom 28.6.2022 durchgeführt. Der stellvertretende Fachwart **Maik Geese** und **Fachwart Daniel Muth** wurden einstimmig wiedergewählt.

### Spielbetrieb 2021/22 „halbe Saison“

Mannschaft	Liga	Mannschaftskontakt	Tab.-Rang	Punkte
Herren	Bezirkssklasse Herren SN-West	Grobe, Frank	6	7:9
Herren II	1. Kreisklasse NOM West Herren	Detlev Muth	8	8:12
Herren III	3. Kreisklasse NOM West B Herren	Zellmer, Lutz	5	8:10
Herren IV	4. Kreisklasse NOM West C Herren	Eckhard Bode	1	17:1
Jungen 18	2. Kreisklasse Jungen 18 West	Eckhard Kues	4	10:8
Damen	1. Kreisklasse Damen SN	Silvia Duwe-Sander	4	6:6

Neben dem Punkt- und Pokalspielbetrieb von einer Damen-, einer Jugend- und vier Herrenmannschaften gab es keine Turnierteilnahmen Markoldendorfer Aktiver. Als Freizeitveranstaltungen wurden kein Besuch der Freunde vom EK Trinitatis Berlin-Charlottenburg und kein interner Preisskat durchgeführt. Darüber hinaus traf man sich an keinem sonnigen Tag zu einer Grünkohlwanderung.

Einzig die Vereinsmeisterschaften der Herren von 2020 konnten im Sommer 2021 nachgeholt werden. Platzierungen im Einzel: 1. Daniel Muth/ 2. Eckhard Kues/ 3. Jan Spink/ 4. Florian Schaper/ 5. Karl-Ernst Schwerdtfeger/ 6. Henning Schaper/ 7. Dietmar Henne/ 8. Hans Broska/ 9. Detlev Muth

Markoldendorf im Juli 2021



Daniel Muth, Tischtennis Fachwart